



Berücksichtigung COVID-19 WB
V1.0 | 18.08.2021 | E. Englert

Berücksichtigung der COVID-19 Pandemie bei Weitblick GmbH & Co. KG

Dieses Dokument dient der weiteren Ergänzung der Risikoanalysen und zur zusätzlichen Information über die bei Weitblick getroffenen Maßnahmen vor und während der COVID-19 Pandemie. Die Informationen stellen dar, wie Weitblick der unternehmerischen Sorgfaltspflicht nachkommt.

Krankenversicherung

Alle Mitarbeiter*innen an den Standorten in Deutschland und den Partnerbetrieben in Tschechien, Bosnien Herzegowina und Nordmazedonien sind krankenversichert. Somit können wir sicherstellen, dass im Krankheitsfall ein Lohnausgleich vom Arbeitgeber, von der Krankenkasse oder ggf. den Landesbezirken (je nach Rechtslage) gezahlt wird. Hiermit wird neben dem Hauptstandort in Deutschland auch die Konfektionsebene abgedeckt.

Vertragseinhaltung- und Erweiterung

Besonders ist zu vermerken, dass wir mit unseren Rohwaren- und Zutatenlieferanten eine Vereinbarung von Kontrakten mit langfristigen Lieferzielen einhalten. Hierdurch sprechen wir unseren Zulieferern eine finanzielle Sicherung zu, die durch die Pandemie nicht beeinträchtigt wurde. Im Sinne unserer Zulieferer haben wir unsere Rohwaren- und Zutatenlagerbestände aufgestockt und erhöht, um einerseits dem Risiko einer Materialknappheit vorzubeugen und die Lieferkette stabil zu halten und andererseits, um den Lieferanten eine Vertragseinhaltung- und Erweiterung zuzusichern. Des Weiteren haben wir unsere Fertigwarenbestände zur Aufrechterhaltung der Produktionskapazitäten erhöht.

Wirtschaftliche Maßnahmen

Trotz des pandemiebedingten Umsatzrückgangs, wurden innerhalb der Weitblick GmbH & Co. KG keine betriebsbedingten Kündigungen ausgesprochen, obwohl unsere Mitarbeiterzahl auf Wachstum ausgerichtet ist. Unsere Produzenten haben aufgrund der COVID-19 Pandemie eine finanzielle Unterstützung in Form von Kreditangeboten und Direktzuwendungen angeboten bekommen, um Entlassungen von Mitarbeiter*innen zu verhindern. Ein besonders betroffener Betrieb hat dieses Angebot angenommen. Weiter ist zu betonen, dass unsere Gesellschafter auf Teile ihrer Grundgehälter zum Schutze des Unternehmens verzichtet haben.

Hygienekonzepte u. Schutzmaßnahmen

Zum Schutze aller Mitarbeiter*innen wurde bei der Weitblick GmbH & Co. KG ein Hygienekonzept ausgearbeitet, das unter anderem die Bereitstellung von Masken, einer kostenfreien COVID-19 Teststrategie bereits vor der gesetzlichen Anordnung sowie Abstandsregelungen und angepasste Meeting Regelungen umfasste. Weiterhin steht ein Impfangebot über den Betriebsarzt sowie Hygiene-Care-Pakete (mit Desinfektionsmittel, Handschuhen, Schutzmasken) zur Verfügung. Neben unseren Mitarbeiter*innen stellen wir auch deren Familienangehörigen kostenlos Schutzmasken zur Verfügung. Auch in unseren Partnerbetrieben wurden und werden strenge Hygienekonzepte in einem hohen Maße umgesetzt.

Flexibilität

In den relevanten Bereichen wurde den Mitarbeiter*innen bereits vor der gesetzlichen Anordnung ermöglicht, die Arbeitsplätze ins Home-Office zu verlagern bzw. den Anteil von Home-Office Tagen zu erhöhen. Der Home-Office Anteil beträgt hierbei bis zu 70%. Hierdurch konnten wir aktiv dazu beitragen das Infektionsrisiko zu minimieren. Außerdem verfügen wir über ein flexibles Zeitmanagement, zur Unterstützung unserer Mitarbeiter*innen. Dieses beinhaltet das Öffnen der Rahmenarbeitszeiten und Gleitzeitkonten, Genehmigung von Sonderurlauben sowie befristeter Arbeitszeitreduzierung. Um die Gesundheit unserer Mitarbeiter*innen bei der Weitblick GmbH & Co. KG zu fördern, hat Weitblick ermöglicht an einem Online Sportangebot teilzunehmen.

18.08.2021

Weitblick GmbH & Co. KG